

08.12.2023 - 13:21 Uhr

THEMA Pulverfass Nahost: Themenabend am Dienstag, den 12. Dezember 2023 im TV und in der ARTE-Mediathek



Straßburg (ots) -

Seit Jahrzehnten dauert die Gewalt zwischen Israelis und Palästinensern an, nun hat sie ein beispielloses Ausmaß erreicht. Der Überfall der Terror-Miliz Hamas auf Israel traf das Land in einer schwierigen Zeit: Nie war die israelische Gesellschaft so gespalten wie in der Phase vor dem Angriff am 7. Oktober. ARTE analysiert an einem Themenabend am Dienstag, den 12. Dezember 2023 ab 20.15 Uhr die Hintergründe des Nahostkonflikts.

Am Dienstag, den 12. Dezember, geht der Dokumentarfilm **"Israels Kampf der Stämme"** zur Primetimerfrage nach, warum das Land gesellschaftlich so zerrissen ist. Um 21.45 Uhr beleuchtet die Dokumentation **"Der Kampf um Jerusalem"** die politischen und religiösen Hintergründe des Kampfes um die Heilige Stadt, die mit rund einer Million israelischen und palästinensischen Einwohnern im Zentrum des Nahostkonflikts steht, und ordnet die aktuellen Ereignisse historisch ein. Seit dem 7. Oktober liefert sich auch die Hisbollah im Süden Libanons Gefechte mit dem Nachbarn Israel. Die Dokumentation **"Libanon - Ein Land als Geisel"** zeigt um 23.05 Uhr, wie die Hisbollah ihre Macht in den letzten Jahren geschickt ausgebaut hat und inzwischen ein Staat im Staat ist. Ergänzt wird der Themenabend um 22.45 Uhr durch eine **ARTE Reportage** über die Arbeit des Reporters und Kameramanns Mohammed Alaloul um 22.45 Uhr, den Abschluss macht eine weitere Folge des Magazins **Tracks East**, in der Kulturschaffende und Aktivisten erzählen, wie sie den Terroranschlag erlebt haben und wie sie trotz Angst und Ungewissheit weitermachen können.

Israels Kampf der Stämme

Dokumentarfilm von Duki Dror, Naftaly Glikberg und Jens Strohschnieder
ZDF/ARTE, Gebrüder Beetz Filmproduktion, Deutschland 2023, 90 Min.

" Online ab 12. Dezember in der ARTE-Mediathek [arte.tv](https://www.arte.tv)

" Erstaussstrahlung auf ARTE am 12.12.2023 um 20.15 Uhr

Der Kampf um Jerusalem

Dokumentation von Stéphane Amar

ARTE, Découpages, Frankreich 2023, 52 Min.

" Online ab 12. Dezember in der ARTE-Mediathek [arte.tv](https://www.arte.tv)

" Erstaussstrahlung auf ARTE am 12.12.2023 um 21.45 Uhr

Gaza: Ein Reporter im Krieg

ARTE Reportage

Reportage von Ahmed Deeb

ARTE, Frankreich 2023, 12 Min.

" Online ab 11. Dezember in der ARTE-Mediathek arte.tv

" Erstaussstrahlung auf ARTE am 12.12. 2023 um 22.45 Uhr

Libanon - Ein Land als Geisel

Dokumentation von Michael Richter

NDR/ARTE, Vincent Productions GmbH, Deutschland 2023, 53 Min.

" Bereits online in der ARTE-Mediathek arte.tv

" Ausstrahlung auf ARTE am 12.12.2023 um 23.05 Uhr

Tracks East

Israel - Leben nach dem Terror

Magazin

ZDF/ARTE, Kobalt Productions GmbH, Deutschland 2023, 32 Min.

" Bereits online in der ARTE-Mediathek arte.tv

" Ausstrahlung auf ARTE am 13.12. 2023 um 00.00 Uhr

Weitere Beiträge zum Nahostkonflikt stehen im Web-Dossier "[Israel und Palästina: ein Konflikt wird Krieg](#)" in der ARTE-Mediathek arte.tv zur Verfügung.

Pressekontakt:

Gabriele Dasch | gabriele.dasch@arte.tv | +33 3 90 14 21 56
presse.arte.tv

Medieninhalte



Zur ARTE-Sendung *Israels Kampf der Stämme* Die israelische Aktivistin, Cutterin und Regisseurin Daphni Leef © Avner Shachaf Foto: ZDF Honorarfreie Verwendung nur im Zusammenhang mit genannter Sendung und bei folgender Nennung "Bild: Sendeanstalt/Copyright". Andere Verwendungen nur nach vorheriger Absprache: ARTE-Bildredaktion, Silke Wölk Tel.: +33 3 90 14 22 25, E-Mail: bildredaktion@arte.tv / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100914307> abgerufen werden.